

Mund um den Erdball

Saudj mal pi.

Remmen Sie die Subsoffische Zahl? Nein? Sehen Sie im Weltatlas nach, wo steht es: Die Zahl pi ist zuerst berechnet worden von Ludolf van Ceulen, der 1610 in Leiden starb. Remmen Sie die Zahl pi? Nein? Sehen Sie in Ihrem Mathematikbuch aus: Unterfanda nach. Haben Sie verlegt? Schön, alle pi bedeutet 3,1415926, und wenn Sie den Durchmesser eines Kreises mit dieser Zahl multiplizieren, bekommen Sie seinen Umfang. Haben Sie nicht nötig? Aber andere Leute! Sie werden sich, neidisch.

Da hatte ein Mann, ein gewisser Händl, von dem drei Jüngern seiner Wohnung eines an Frau Kati Kati vermietet, jedoch lag das Zimmer so, daß die Mieterin handig durch die Straße mußte. Das störte sie nicht, aber Herrn Händl, und deshalb ließ er eine Wand durch die Straße ziehen, so daß für Frau Kati ein Gang von 37 Zentimeter Breite übrigblieb. Leider hatte sie entgegen ihrem Willen, einen Zellenumfang von 120 Zentimeter, und darum mußte sie jeden Morgen längere geräumliche Umwege vornehmen, bis sie den Eingang durchquert hatte.

In ihrer Klage über die Entfernung der Wand über die Verbreitung des Ganges rechnete ihr Anwalt dem Gericht vor, daß man 38 Zentimeter mit pi multiplizieren müsse, um auf eine Zellenweite von 119,380183 Zentimeter zu kommen. Der Gang müsse also mindestens 38 Zentimeter breit sein, andernfalls Frau Kati plattendicks nicht durchkomme.

Und so wird es geschehen, nur weil der dreihundert Jahre alte Händl von Ceulen die Subsoffische Zahl gefunden hat.

Schneitschieren.

Ein junger Belgier stand dieser Tage in Paris mit seiner Frau, Celeste Boffin, vor dem Transitor, umgeben von einer Schaar von Verwandten und Freunden der Familie der Frau. Der junge Belgier hätte sich schmeißen am Skodaberg der Hochzeit der reichlichen Freigestanden Betränen zu eifrig zugeprochen und hatte nur noch man zu einem „Soudje!“ rief. Er war angesetzt was man in einem „Soudje!“ nennt. Er war angesetzt was man in einem „Soudje!“ nennt. Er war angesetzt was man in einem „Soudje!“ nennt.

Dabei hatte er nun allerdings nicht mit der Familie Boffin und ihren zahlreichen Anhängern geredet. Aus

der Hochzeitsgesellschaft wurde eine Kadegesellschaft. Als der misglückte Brautgänger, aber vielmehr junge Ehegatten — denn die festsitzende Braut war ja bereits vollzogen — den Ausgang der Straße aufschritt, stürzte sich Celeste, die Stimmliche, auf ihn und beorderte ihn freudig mit ihren Händen. Sie auf Kommando fielen man auch ihre drei Kinder und die übrigen männlichen Mitglieder der Verwandtschaft und freudig auf den Brautgänger, und es begann eine heulende Prügellei von der Richtung. Mit vieler Mühe gelang es endlich der herbeigeeilten Polizei, die Kampfbanden zu trennen, aber den Brautgänger hat die Hochzeitsgesellschaft vernichten zugerufen, daß er mehrere Wochen lang im Hospital über die Unverletzlichkeit des Gehirns während der Trauung nachzubedenken Gelegenheit haben wird.

Die Hochzeitsgesellschaft aber lag in das Haus der Brautleute, und die Hochzeit wurde mit Ehefe und Trau gefeiert, als sei sie in aller Ordnung vollzogen worden. Der guten Stimmung der Teilnehmer konnten auch die zahlreichen Strafmandate wegen großer Ungehorsamkeit keinen Abbruch tun.

Erprung auf den Kopf.

Auf eigenartige Weise wurde der Kaufmann Jacques Bouillet in der Rue Voltaire in Paris zum Lebensretter seiner Frau. Das Paar bewohnte in der fraglichen Straße im zweiten Stock eine kleine Wohnung, während sich im Erdgeschoß das Manufakturwarengeschäft des Herrn Bouillet befand. Demnach hatte ein Dreckschwein seinen Gattin, der feuergefährliche Chemikalien ungenügend gelüftet in seinem Keller anbrachte. Kürzlich vor Monsieur Bouillet hat ebenfalls noch mit Bestandsaufnahmearbeiten im Hinterzimmer seines Ladens beschäftigt, als plötzlich ein Small erlosch und eine Detonation erfolgte. Der Dreckschwein war mit einer brennenden Zigarette in seinem Keller geblieben und konnte nicht zu ihr gelangen, und in ihrer Angst sprang sie, ohne das Geströhren der Feuerweh abwarten, kurz entschlossen auf die Straße hinaus. Sie landete glücklich auf dem Kopf ihres Ehegatten, der sich aufgesetzt hatte, um sie aufzufangen, und mehrbaldigermode rasch auch wieder bei dem heftigen Schreien endlich eine leichte Entzündung davon. Demnach erlitten beide nach dem ausgedehnten Schreien einen Ohnmachtsanfall, aber schon nach kurzer

Zeit hatten sie sich erholt und Frau Bouillet bemerkte, daß sie sich oft über den „harten Schabel“ ihres Gatten gewundert habe. Im jetzt aber sagte, da er ihr Lebensretter geworden ist.

Katzenkrieg.

Die Italiener sind große Katzenliebhaber, und fast in jedem italienischen Hause begegnet man einer Anzahl dieser langschwanzigen und weisshäutigen Tiere. So lange sie geschäftlich und geschäftlich sind kann man sich so je auch gefallen lassen, aber zur Plage werden die herzenlosen und verwilderten Katzen, die namentlich in Rom zu Tausenden herumlaufen und u. a. auch alle hilflosen Säuglinge bedrücken.

Die populäre italienische Königin, Margherita, die Gattin König Humberts, hatte sich nicht zum mindesten dadurch die besondere Liebe ihrer Untertanen erworben, daß sie ein beträchtliches Segel zum Befrei der herrenlosen Katzen Roms gestiftet hatte, von dessen Erträgen die Tiere auf den öffentlichen Plätzen gestützt werden. Als Folge dieser freigebigen Maßnahme haben sich die lieben Tierchen aber nun ungeheuer vermehrt, gleichzeitig aber in der Masse und im Benehmen erheblich verschlechtert. Es hatte sich nämlich der Brand ausgebreitet, daß man sich immer öfter, häufigen und mit Untugenden behafteten Katzen einfach barock entledigte, daß man sie dem herumtreibenden wilden Schmutz aussetzte, aus dem man sich andrerseits bei Bedarf die besten Exemplare herausfachte und diese bezieht und aufzogen.

Jetzt sind die Katzen in Rom zu einer Plage geworden, die weit schlimmer ist, als die Rattenplage, gegen die sie ursprünglich die Rettung bringen sollten. Sein Geringerer als Maffioti hat nun Maßnahmen zur Bekämpfung dieser Plage ergriffen, indem er einen Preis gegen die herrenlosen „Mieser“ organisierte. Sie sollen durch eine unehren Tierschutzvereine ähnliche Gesellschaft eingefangen und, falls sich keine Besitzer oder Käufer für sie finden, auf schonende Weise ins Jenseits befördert werden. Dagegen werden sich nun aber die künftigen Katzenfreunde mit aller Macht und man plant eine „Generation“ unter Berufung auf die Stiftung der Königin Margherita. Die Zeitungen sind voll von leidenschaftlichen Auseinandersetzungen über diese Frage, und man darf gespannt sein, wie in diesem Kampferfolg Sieger werden wird.

Geschäft mit Feuertenn.

Stellame ist eine Wacht, denn sie bringt Geld. Sie bringt Geld nicht nur dem, der für seine Waren nicht auch dem, der die Stellame möglich macht. Dem erst recht. Doch eine Stellameflache an einem Hause unter Umständen mehr einbringen kann als die Werten, ist bekannt. Ein feiner Feuerwehler hat das gut kalkuliert. Das Ergebnis ist, daß er sein Hotel geschlossen hat und jetzt alle Feuerwehler als Stellameflachen vernimmt. Nun hat er nichts anderes mehr zu tun, als an feinem Hause emporzuhängen, ob ihm die Stellame auch gefallen. Es sollen nämlich hundert andere Firmen darauf warten, ob eine Feuerwehlerstelle frei wird.

Gistifer von Beruf.

In einem Londoner Hospital ist dieser Tage ein Mann gestorben, der wohl eines der eigenartigen Geistesverrückten hatte, die es gibt, er war nämlich berufsmäßiger Gistifer. Sein Geburtagstag war der Geburtstag

Albert Standler, war er mit seinen Eltern schon in seiner frühesten Kindheit auf Wägen und sonstigen Schaustellungen herangezogen und hatte sich in allerlei Künsten produziert. Allmählich wurde man auf seine eigenartige Individualität gegen Gistifer aller Art aufmerksam. Er konnte Dolen von Arsenik, Phosphor und andere Gistife zu sich nehmen bzw. eingespritzt erhalten, die andere Menschen ohne weiteres getötet hätte. Im höchsten Grade geistig und körperlich an. Ein englischer Wissenschaftler ergründete ihm schließlich gegen ein hohes Gehalt und benutzte ihn als lebendes Versuchsgestirn für seine Forschungen über die Wirkung giftiger Gistife.

Jahreszeitlang war Standler so dank seiner Fähigkeit, Abwehrstoffe im eigenen Körper gegen alle möglichen Gistife zu bilden, ein wunderbares Versuchslaboratorium, und er war in der Erwartung, in der er lebte, bekannt als „der Mann, der von Gift lebt“. Begegnungsbeweise ist er auch nicht an irgendeiner Stelle verhaftet worden, sondern im 75. Lebensjahre an einer Augenentzündung als Folge eines Unglücksfalles.

Sport mit Schildkröten.

Man hat Pferdeennen, Hundereennen, Straußereennen und dergleichen mehr — warum soll man nun nicht auch Schildkröten zwischen langsam laufenden Tieren veranstalten? In Amerika ist augenblicklich eine neue Rennschaberei im höchsten Schwunge, nämlich das Schildkrötenrennen, und die Sportleute der Zeitungen sind voll von füllmündigen Berichten über die Leistungen der berühmtesten vier Schildkröten und von feiner anspruchsvollen Gistife befechten Rennen. Man muß diese Tiere, die sich bewegen auf der geraden Bahn sollen, nämlich ebenso sorgfältig auszubilden und dressieren, wie z. B. Pferde und Hunde, und es gibt auch unter den Schildkröten Talente und Stämper. Viel Geduld und Ausdauer ist nötig, bis man die Tiere so weit gebracht hat, daß sie sich auf ein gegebenes Zeichen in Bewegung setzen, und auch dann ist man noch keineswegs vor unheimlichen Überraschungen sicher.

So fand kürzlich ein großes Schildkrötenrennen in Fairfax statt, dem Tausende und Abertausende von interessierten Zuschauern beiwohnten. Auf dem Startplatz waren fünfzig der besten Schildkröten im Feldreis angepostet, unter denen zwei besonders scharfe Tiere namens „Billy“ und „Buddy“ die erklärten Favoriten waren. Mächtig wurden angegebene Wetten auf diese beiden Siegerrenner untergeschoben.

Auf ein Zeichen, bestehend aus einem Pfeilschuss, setzten sich die „Renner“ denn auch gehörig in Bewegung, und tatsächlich hatten „Billy“ und „Buddy“ und von Anfang an die Spitze, und das Rennen spielte sich auf ein Duell zwischen diesen beiden Favoriten zu. „Billy“ schien sicheres Sieger zu sein, und schon hielten ihm seine Anhänger zu, als der Schildkrötenrennung plötzlich an einer fünfzigsten Stelle halt machte, sich plötzlich in das wilde Gedränge einwarf und sich aufsetzte, dort ein Schläger zu machen.

Alle Aufmerksamkeitsverläufe verlagten, und schon riefte „Buddy“, der zweite Favorit, ebenfalls auf. Aber zum Glück konnte auch er den Schläger des wilden Lägers nicht widerstehen und folgte dem Beispiel seines Konkurrenten. „Billy“ war der erste, der aus dem Schläger wieder erwachte und sich bedächtig dem Ziel näherte, das er mit einer Schildkrötenrennung vor „Buddy“ erreichte. Folgender Dersall empfing den Sieger, und ausgiebige Stimmente bannten den historischen Augenblick seiner Ankunft auf die Platte.

DIE UMSATZSTÄRKERUNG DER ZIGARETTENFABRIK BULGARIA DRESDEN

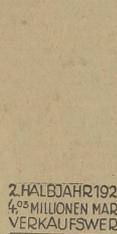
1. HALBJAHR 1928
ca 14,5 MILLIONEN MARK
VERKAUFSWERT

2. HALBJAHR 1927
10,0 MILLIONEN MARK
VERKAUFSWERT

1. HALBJAHR 1927
7,4 MILLIONEN MARK
VERKAUFSWERT

2. HALBJAHR 1926
4,5 MILLIONEN MARK
VERKAUFSWERT

1. HALBJAHR 1926
1,42 MILLIONEN MARK
VERKAUFSWERT






INNERHALB ZWEIER JAHRE HAT SICH DIE PRODUKTION DER BULGARIA VERZEHNFACHT ZAHLEN BEZEUGEN ES!



Das Idealheim

Schönes Haar und seine Pflege

Von Robert Feigens.

Über langes oder kurzes Haar soll an dieser Stelle nicht gesprochen werden. Es gibt eben viele Männer und Frauen, die sich für ein solches Haar, als ob es ein Pulver wäre, das die Gesichtszüge in jedem Menschen vorbereiten — und es ist nicht, wenn die Haare mit einem oder „Dutt“ sich selbst färbt als wenn sie die für den Haare zum Dutt gebracht haben.

Es ist, daß jedes Haar — ob lang oder kurz — die Pflege verdient, die es verdient, und es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist eine Frage, die sich um die Frage, ob es sich um die Pflege des Haares und um die Pflege des Haares handeln soll, und es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Die richtige Waschung

reicht gut, sie hat je so gut wie. Durch die Pflege des Haares versteht man sich im allgemeinen eine Reinigung des Haares, und dann ist die Reinigung des Haares sowohl vom Hygienischen wie auch vom ästhetischen Standpunkt aus, was sich ergibt. Die Reinigung des Haares ist ein notwendiges Element der Hygiene, und es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Man hat sich eine gute Vorstellung von dem, was man tun soll, wenn man sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Das Haar ist ein wichtiges Organ, und es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Das Haar ist ein wichtiges Organ, und es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Das ideale Heim

Von Alex. Gajenberg.

Ein wenig gehört es herzu, um das Heim der Zukunft zu beschreiben. Die Leute müssen ihre Wohnung mit ihren Verhältnissen anpassen, und es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Das ideale Heim ist ein Heim, das die Bedürfnisse der Menschen erfüllt, und es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Praktische Küche der berufstätigen Frau

Von Frida Baumgarten.

Die vielen alleinstehenden Frauen unserer Zeit, die in der Küche einen außerordentlichen Aufwand betreiben, haben oft recht wenig Zeit zu ihrer Beschäftigung. Wenn sie sich um das Selbstleben des Haushaltes kümmern.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Permanente Frisuren

Wenn die Haare im eingebogenen Zustand eine „glückliche Ehe“ eingehen sollen, so erfordert man es vielleicht einmal mit der Verbindung von Haaren und Friseur. Man wird finden, wie angenehm das Haar ist! Man nimmt dazu 5 Pfund Preiselbeeren, 5 Pfund Zucker und 5 bis 6 Pfund Birnen.

Die Preiselbeeren werden zerlesen, gewaschen und zum Trocknen an ein Sieb gehängt. Danach bringt man sie mit Zucker zusammen in einen blank geputzten Messingfäß, läßt sie langsam heiß werden und den Zucker auflösen. Dann rührt man sie mit Holzrührer um, bis die Beeren 10 Minuten kochen, hebt sie mit dem Schaumstoff heraus und läßt den Saft trocknen. Derin löst man nun die gelähmten, in Biercellen gelähmten und homogenisierten Beeren in Wasser, hebt auch diese mit dem Schaumstoff heraus und läßt sie an dem Beeren. Der Saft wird nun nach der richtigen Konsistenz eingedickt, mit den Birnen und Preiselbeeren vermischt und heiß in Steinbüchse gefüllt, die man nach dem Erkalten einwickelt. Zum Schluss noch das Rezept für den besten einseitigen Birnenfäule, auch genannt, der eine gute Konservierungsmöglichkeit auf für Halbtönen gibt.

Die Birnen, worunter auch 1/2 Apfel sein können, brauchen nicht von der reinen Sorte zu sein, wenn sie nur recht saftig sind. Sie werden gewaschen und danach in einer Dörrschale ausgepresst. Den dadurch gewonnenen Saft gießt man klar vom Boden ab und reines Zucker und löst ihn in einem blank geputzten Messingfäß auf. Man rührt, bis er langsam ein und schäumt ihn dabei auf. Man ist fertig, wenn er dickflüssig wird, und es fortwährend gerührt werden, damit nicht ein Klumpen entsteht. Er wird in einem sauberen Glas eingedickt, füllt man ihn in Steinbüchse und bewahrt ihn an einem trockenen Orte auf, er hält sich sehr gut.

An Winterplatten, Tafeln usw. findet er Verwendung, wird auch auf Brot von vielen gern gegessen.

In welchem Alter soll man heiraten

Diese Frage hat schon viele meist ausnehmendgeborene Wissenschaftler gelehrt. Aber eine einzige Wissenschaftlerin hat das Alter, in dem man heiraten, in jedem besonderen Falle verstanden. Im allgemeinen findet sie: 25 Jahre für eine Frau und 30 bis 35 für den Mann.

Ein Hausarzt schreibt zu der Frage: „34 und meine Frau 23 Jahre, als wir heirateten. Wir haben ein glückliches Leben geführt, und ich bin glücklich, bevor uns die Lippen des Alters befeuchten. Frau heiraten ist das Beste.“

Ein Journalist schreibt: „Die beste Zeit, um zu heiraten, ist die Zeit, in der man noch jung ist, aber die besten Begegnungen, die man zu heiraten, erreicht, wenn sie den rechten Mann gefunden, aber diese Begegnung erreicht man nie, wenn man nicht heiratet.“

Der Engländer Arnold Bennett hat gegen eine Art in jugendlichen Jahren die besten Begegnungen für ein glückliches Experiment“ meint er, „aber all es noch jung, sagen wir 30 Jahre.“

Für die Küche

Strohhalme mit Eiern. Drei Eigelb werden, drei Eigelb (Hühner) und drei Eigelb (Gänse) zusammen in einem sauberen Glas eingedickt, mit dem besten Zucker vermischt und in einer vorgewaschenen Auflaufform 1/2 Stunde gebacken.

Gebackene Eier (Hühner). Die Eier werden gewaschen, der Eigelb nach halbiert, die Eigelb herausgenommen und mit feinsten Mehl und Semmelbröseln umgeben. Die Eier werden in einem sauberen Glas eingedickt, mit dem besten Zucker vermischt und in einer vorgewaschenen Auflaufform 1/2 Stunde gebacken.

Gebackene Eier (Gänse). Die Eier werden gewaschen, der Eigelb nach halbiert, die Eigelb herausgenommen und mit feinsten Mehl und Semmelbröseln umgeben. Die Eier werden in einem sauberen Glas eingedickt, mit dem besten Zucker vermischt und in einer vorgewaschenen Auflaufform 1/2 Stunde gebacken.

Gebackene Eier (Enten). Die Eier werden gewaschen, der Eigelb nach halbiert, die Eigelb herausgenommen und mit feinsten Mehl und Semmelbröseln umgeben. Die Eier werden in einem sauberen Glas eingedickt, mit dem besten Zucker vermischt und in einer vorgewaschenen Auflaufform 1/2 Stunde gebacken.

Was fängt man mit den vielen Birnen an?

Einige schmackhafte Birnenrezepte. Diese sind für den Winter geeignet, wenn man sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Einige schmackhafte Birnenrezepte. Diese sind für den Winter geeignet, wenn man sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen. Es ist nicht möglich, nicht zu versuchen, sich in der Lage, sich einmal notwendig beim Friseur behandeln zu lassen.

Aus Mitteldeutschland
Großwasserleitung im Neufeld
Nöcker Kohlenrevier.

Neufeld. Immer interessiert sich auch die Bevölkerung für das Großwasserleitungsprojekt des Braunkohlenreviers. Staatsminister Dr. Baumbach hatte die Vertreter des Staates, der Gemeinden und der Kohlenwerke zu einer Besprechung über diese Frage nach Neufeld eingeladen. Landrat Böhmke gab einen Überblick über die Wasserleitung im Revier, wobei er zu dem Schluss kam, daß eine Erweiterung der Wasserleitung unumgänglich ist. Bürgermeister Gudenzius erläuterte die Umstände, welche eine Beschleunigung der Verhandlungen bei Arbeiten notwendig machen. Die Vertreter der Braunkohlenwerke erklärten, daß eine Wasserleitung von der Größe Böhmke aus, ein weiteres Projekt laute auf die Frage in Streitsitzung Punkt ist, wie immer, die Kostenfrage. Die Wasserleitung mußte von der Höhe des Wasserspiegels im Neufeld bis zu den Kohlenwerken angedacht werden; von den Kohlenwerken vor allem deshalb, weil diese durch eine Wasserleitung nicht nur überflüssig, sondern auch noch im Neufeld zu kommen. Es besteht aber auch noch im Neufeld, einige benachteiligte Gemeinden in das Projekt mit einzuschließen. Ein solcher Wasserleitung ebenfalls fast uninteressant für diese Gemeinde, da die notwendigen Vorarbeiten nicht mehr durchzuführen sind.

Ein Haus fürzt ein
Wasserrohrbruch die Ursache.

Altenburg. Der zu seiner Arbeitsstätte gehende Eisenarbeiter Müller, ein in der Wohnung an dem Grundstück des Verlagsbuchhändlers Erben im Markt, Straße 6, ein verdrängtes Wasserrohr, welches sich unter dem Fußboden des Mannes befand, wurde durch einen Wasserrohrbruch in der Wohnung zerstört. Müller wurde durch den Wasserrohrbruch in der Wohnung verletzt. Müller wurde durch den Wasserrohrbruch in der Wohnung verletzt. Müller wurde durch den Wasserrohrbruch in der Wohnung verletzt.

Zinkers konstruiert
Ein neues Sportflugzeug soll den Schnelligkeits-Weltrekord brechen. — Ein
Großflugzeug für 50 Personen vor der Fertigstellung.

Desau. Die Zinkerswerke in Desau haben vor bemerkenswerten Ereignissen. Seit einiger Zeit arbeiten die Zinkerswerke an der Fertigstellung eines Sportflugzeuges, das die Weltrekord brechen soll. Ein Angriff auf den Schnelligkeitsweltrekord beabsichtigt. Der Angriff wird ausübt von einer völlig neuen Zinkersmaschine mit der Bezeichnung „Z 48“. Es ist dies ein kleines spezifisches Sportflugzeug mit 25 Personen. Die Spannweite beträgt 45 Meter, die Länge 22 Meter. Als Motor ist ein 1000 PS starker Zylinder-Motor vorgesehen. Die Maschine wird auf dem Zinkersflugplatz vor sich gehen, nachdem die Maschine eingetroffen ist.

Die Kabinen in die Flügel zu legen.

Dabei haben die Flügel an ihrer Stirnseite eine 1000 PS starke Zylinder-Motor. Die Kabinen in die Flügel zu legen. Die Kabinen in die Flügel zu legen. Die Kabinen in die Flügel zu legen.

Lagung der Berufsschulleute
Fragen des Ausbaus und der
Aufstiegsmöglichkeiten.

Unter dem Vorherrschaft der Berufsschulleute. Fragen des Ausbaus und der Aufstiegsmöglichkeiten. Fragen des Ausbaus und der Aufstiegsmöglichkeiten.

Großes Waffenlager gefunden
Die ersten Verlager-Ermittlungen.

Hannover. Auf Grund einer vertraulichen Mitteilung, wonach sich in der Wolkere von Verbel im Kreise Grona ein großer Waffenlager gefunden. Die ersten Verlager-Ermittlungen.

Verhaftung des Mörders von Barium.
Verhaftung des Mörders an der Hauptstraße.

Verhaftung des Mörders an der Hauptstraße. Verhaftung des Mörders an der Hauptstraße. Verhaftung des Mörders an der Hauptstraße.

Die Berliner Nachtigall

Familienroman von Elisabeth Nep.
Copyright by Martin Beckmann, Halle a. S. 111
„Marie Quise, nicht man hat mich nicht gesehen.“
„Marie Quise, nicht man hat mich nicht gesehen.“
„Marie Quise, nicht man hat mich nicht gesehen.“

Die Komplette hat sich doch nicht etwa in den ungen
Dort verheiratet?

Die Komplette hat sich doch nicht etwa in den ungen Dort verheiratet? Die Komplette hat sich doch nicht etwa in den ungen Dort verheiratet?

bekannt zu machen, wird das Deutsche Hygiene-Museum seine neue Gruppe „Mittige Ernährung“ als Sonderausstellung auf die Weltausstellung. Die Ausstellung wird in Leipzig vom 29. September bis 28. Oktober im Ringelhaus gezeigt werden. Das große Gebiet der Ernährungsforschung wird am ersten Male in ganz Europa in einer so umfassenden Weise erschlossen werden. Das Deutsche Hygiene-Museum hat auf Anknüpfung und Lebensdienlichkeit großen Wert gelegt. Das Gelingen der Ausstellung wird in der Verbindung mit der Ausstellung eingerechnet werden. Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 11 bis 21 Uhr. Die Eintrittspreise sind von 8 bis 11 Uhr nachmittags für den Besuch der Ausstellung frei. Die Eintrittspreise sind von 8 bis 11 Uhr nachmittags für den Besuch der Ausstellung frei.

Verträge mit Straßburgern.

Verträge mit Straßburgern. Verträge mit Straßburgern. Verträge mit Straßburgern.

Wohlfühlort als Liebeskammer.

Wohlfühlort als Liebeskammer. Wohlfühlort als Liebeskammer. Wohlfühlort als Liebeskammer.

Rundfunk

Donnerstag, 27. September.
Mitteldeutscher Rundfunk, Wellenlänge 955,8 Meter.
10.00 Uhr: Rundfunkkonzert, orientalische Musikinstrumente.
10.30 Uhr: Rundfunkkonzert, orientalische Musikinstrumente.
11.00 Uhr: Rundfunkkonzert, orientalische Musikinstrumente.

Wohnungsmietern (Konten). Wellenlänge 1250 Meter.

Wohnungsmietern (Konten). Wellenlänge 1250 Meter. Wohnungsmietern (Konten). Wohnungsmietern (Konten).

Ausstellung „Mittige Ernährung“ in Leipzig.

Ausstellung „Mittige Ernährung“ in Leipzig. Ausstellung „Mittige Ernährung“ in Leipzig.

„Muhli, lieber Helmar, dich muß ruhig, denn jetzt nur an dich, damit du dich aufpassen kannst.“

„Muhli, lieber Helmar, dich muß ruhig, denn jetzt nur an dich, damit du dich aufpassen kannst.“ Muhli, lieber Helmar, dich muß ruhig, denn jetzt nur an dich, damit du dich aufpassen kannst.

Danksagung

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimzuge unserer Lieben Entschlafenen sage ich im Namen aller Hinterbliebenen herzlichen Dank.

In tiefer Trauer H. Ahrens

Merseburg, den 24. Sept. 1928.

Zwangsversteigerung

Donnerstag, den 27. September d. J., vorm. 11 Uhr, werden im Gerichtshof zum Stadtweg in Bad Dürrenberg 1 Klavier, 1 Büchereimaschine, 1 Büchse, 1 Schneid-, 2 Nähmaschinen, 1 Kommode, 1 Bettsofa, 1 gr. Spiegel, 1 Wasserpumpe u. 1 Nähmaschine öffentlich meistbietend gegen Vorzahlung versteigert. Versteigerer: Gerichtsvollzieher in Merseburg.

Bettfedern

reinstgütig Dito Franke, Burgstr. 13, Tel. 724. — Kollentische Abholung.

Kolbmachers Parkellöhne... behält sich... für... 20 Pfennige.

Warum habe ich

da Hellerfolge, so andere Frühlingsreisen... Warum ist ein großer Aufbruch und Weiterentwicklung möglich? ...

Unsere Geschäftsräume

befinden sich ab Freitag, den 28. September 1928 Merseburg, Bahnhofsstraße 8 (gegenüber vom Tivoli) ...

Kaufmännische Krankenkasse Halle S.

Grüßhaff 3, B. a. G. Geschäftsstelle Merseburg.

Erfinder — Vorwärtsstrebende 2000 Mark Belohnung Einzelheiten gratis gegen Rückporto von F. Erdmann & Co., Berlin, Kleinbeerenstr. 26

Der Verkauf

des von der Firma Walter Drese übernommenen Warenlagers, nur im Geschäftshaus Gotthardstrasse 17, beginnt am 28. September 1928.

Zum Verkauf kommen die nachstehend aufgeführten Waren

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Sehr günstige Kaufgelegenheit

in Porzellan:

Speiseservice in 9, 23, 45 u. 77 teilig Kaffeeservice in 9, 23 und 29teilig Eierservice/Tassen/Mokkatasen Saucieren/Kompottschalen/Teller Schüsseln usw.

in Glas:

Kristall aller Art Wein-, Grog-, Bowlen-, Bier- und Likör-Gläser / Likörservice Wasserflaschen usw.

Waschständler // Waschgarnituren // Spiegel Geschenkartikel / Fruchtschalen / Tafelaufsätze Haushaltungsgegenstände

Wir bitten freundlich, die Einkäufe möglichst in die Vormittagsstunden zu verlegen.

Nur gegen Barzahlung!

Kein Umtausch!

Gebr. Seibicke

Das weit über Merseburgs Grenzen so beliebt gemordete, seit langen Jahren von mir veranstaltete und immer mit großem Erfolg aufgenommene

Münchener Oktoberfest

im 'Merseburger Ratsteller' das letzte unter meiner Leitung, beginnt

Sonabend, d. 29. Sept. um 8 Uhr

Freitag, d. 1. Oktober (Vornehme Dekoration) Jeden Abend von 19 1/2 Uhr an

Oktoberfest-Rummel

Orig. bayerische Schlemmerküche Orig. bayerische Bedienung Orig. bayerische Speisen u. Bier Otto Kiebler.

Ihr Heim

wird behaglicher durch einen schönen

Beleuchtungskörper

Sie finden bei mir die größte Auswahl niedrigen Preisen und jede ist Sie zur Befriedigung ergebend ein.

Vom 15. bis 30. September

gemäß ich bei sofortiger Vorzahlung

10% Rabatt

Paul Rudolph, Lindenstraße 6.

Strümpfe

Wolle / Trikotagen

kauft man bestens nur im Spezial-Geschäft bei

Martha Schladitz

Markt 21 - Merseburg - Markt 21

Normal- und Mako-Wäsche

empfehlen Schmale Wäsche-Käther Schmale Str. 21/23

Schlafstellen frei!

20, laud. Gef. d. Bl. Gaus. Schlafstelle zu 2 u. 3 Betten zu verm.

Freundl. Schlafstelle frei. Zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Bl.

Gutmöbl. Zimmer

sofort zu vermiet. Zu erf. in der Gef. d. Bl.

Möbl. Zimmer

3, 1. 10. entlo. Herrn z. verm. Biergarten 11, p. r.

Geräumige Werkstatt

1. 10. od. 1. 11. gel. Frau u. 442 u. d. Gef.

Belohnung Wohnung

3-4 Zimmer u. Küche, 3. 1. od. 15. Okt. gelocht. Anz. unt. 17. an die Geschäftsstelle d. Bl.

Wiedene Herren-Garderobe

zu Fortbepfeilen, verkauft an reelle Leute, auch Zellzahlung. Frau u. 441 a. d. Gef. d. Bl.

Postabonnenten

veräumen Sie nicht die rechtzeitige Bestellung des Merseburger Korrespondenz

Sommer-Sprossen

auch in den hartnäckigsten Fällen, werden in einigen Tagen unter Garantie durch d. reite unerschütterliche Sommer-Sprossmittel "Sensus" (Geiz, gelich.) beseitigt.

Preis 2.75 Mark. Keine Schälkur. Nur zu haben bei: Gotthard-Druggerie G. Emanuel, Gotthardstraße 31.

Tivoli, Merseburg

Siedebundtheater Dresdener Heidebühne (Direktor Flehig). Die entzückende Operette: „Das Mädel b. Metartstrand“ Herrliche Musik. Götting. Tanz. (Umwandlung der Stadtkapelle) In den Hauptrollen: Müller a. D., 1. Geliebter Herr Dr. Richard Flehig, Alice, 1. Sängerin, Miss Friedeb. (Wien) a. G. und andere erstklassige Künstler. Hauptrollenschauspiel: „Das war in Heidelberg in blauer Sommerzeit“ ...

Pädagogium Schwarzburg

Reformrealgymnas. u. Oberrealschule m. Internat. Einj. u. Abit. an der Anstalt



Ihre Freundin ist Ihnen dankbar, wenn Sie ihr sagen, daß Sie, Senfels bewährtes Bleichmittel, selbst hartnäckige Flecken rasch und gut entfernt, ohne das Wäscheleid anzugreifen.

Ein guter Rat ist immer nützlich!

Sil zum Bleichen ohne Gleichheit! Advertisement for Sil dyeing product.

Morgen Donnerstag

Schlachtefest Ab 9 Uhr vormittags... nachm. frische Würstchen... D. Vollmann, Preußertstraße 4.

Diobel's Restaurant

Morgen Donnerstag Schlachtefest Serran 797.

Natrazen

auch aufpolieren P. Rarnisch, Delgrube 1.

Obstbäume

Haftstämme, Buchobst, Beerenobst, Rosen gibt jede Größe ab C. Frey, Bad Leuchtst. bei Merseburg.

Jungfer Mann

30 J., dunkelblond, hoch. Damenbekanntschaft, swed. Heirat. Hohe Lebenshaltung. Bitte m. A. n. ausgesetz. Angebote u. 439 a. d. Gef. d. Bl.

Zünftiger Feinmechaniker

(mögl. auf Wangen eingerichtet), für sofort gelocht. A. Dresner, Weiße Mauer 19.

Sattlergehilfe

sucht sof. Stellung. Kinderheim Herzberg.

Lehrjungen

sofort gelocht. Merseburger Tischwarenhandl., Beurenstr. 33. Grundloos & Co. am Markt, Ruf 494.

Perfekte Köchin

verlangt Allgemeine Häuserbau-A. G. v. 1872 Adolf Sommerfeld Baustraße: Merseburg, Bismarckstraße.

Seit 2 Jahren litt ich an Gelenkschmerzen, lag 13 Wochen im Krankenhaus Halle a. S., gründliche Behandlung war ohne jeden Erfolg. Ich danke Herrn C. Halle, Magdeburg, für die Heilung, die er mir mit seinen Heilkräften bewirkt hat. Arden und Elise konnte ich schon nach 4 Monaten beiseite legen. Sch. Lettau b. Halle a. S., wohnhaft. Dr. Frau Lina Kirsche.

Achtung! Bei 1. Anzahlung und 7 Monatsraten kaufen Sie Serrenanzüge, Damenschleier, entzückende Hüte, Schuhe und Herrenkleider, Herrenschuhe, Bett-Betten, Überhemden, Handtücher, Halskettenglieder und Gardinen, prima Qualitäten zwar in der Berliner Kredit-Gesellschaft Kopmarkt 19

Benutze und alte Kunden ohne Anzahlung! 30 Pfennige. 30 Pfennige. Wintermäntel neu eingeführt.

Stelle noch tüchtige Vertreter (innen) bei hoch. Provisionen in Carl Max Zeigels, Bremen. Kaffee, Tee, Kakao, Kenntnisse vorhanden. Bitte Graf, Hofel, Amst. (Kand. (K. Schilke)

Suche sofort für Verkaufstand auf Bahnhofs eine Verkäuferin (Storck, Bahnhof Sand, ehrl. Waschhof gelocht. Weihensteller Str. 41, II

Verkaufsstelle d. Bl. Suche zum 1. Nov. tüchtiges, fleißiges Hausmädchen (Anz. unt. 440 an die Geschäftsstelle d. Bl.

2 Rohrkröbe von Schilkestraße bis Barcken rectoran angegangen. Bitte abzugeben bei Hoffmann, Unterellmberg 20. Versteigerung. Am Donnerstag, dem 27. 9. 1928, vorm. 10 Uhr, werden auf dem Hofe Barcken 2 Schäferhündinnen (bestenfalls) Der Mag. (K. v. b./28.

SPECTROL DAS FLECKENWASSER. Originalflaschen zu 0.50, 0.80, 1.40 Mk. Gebührer Kroner, Eos-Werke, Berlin und Danzig.

Schluss der Annahme von Anzeigen: 9 Uhr vormittags



Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Verantwortlich: **Dr. Kurt Müller**
Verlag: **Verlag des Stadt- und Kreisrates Merseburg**
Vertrieb: **Verlag des Stadt- und Kreisrates Merseburg**

erschient täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Abonnement monatlich 2,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement halbjährlich 10,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement vierteljährlich 5,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement vierteljährlich 5,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement vierteljährlich 5,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.

Abonnement monatlich 2,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement halbjährlich 10,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement vierteljährlich 5,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement vierteljährlich 5,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement vierteljährlich 5,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.

Abonnement monatlich 2,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement halbjährlich 10,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement vierteljährlich 5,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement vierteljährlich 5,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.
Abonnement vierteljährlich 5,- Mark, fällig bei Zahlung für den Monat.

№. 227

Mittwoch, den 26. September 1928

55. Jahrgang

Wortwärts auf ein einheitliches Reich!

Kommunale Gesundung durch Reichsreform — Die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau

Der Deutsche Städtetag, die Spitzenorganisation der deutschen Städte, hat am 25. September in Breslau seinen 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen.

Präsident des Deutschen Städtetages Dr. Müller.

Der Deutsche Städtetag hat am 25. September in Breslau seinen 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Der Präsident des Deutschen Städtetages, Dr. Kurt Müller, hat in seiner Rede die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Er hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Er hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Genfer Ausklang

Die diesjährige Arbeit des Genfer Völkerbundes: Zusammenbruch der Abrüstung — Um Frankreichs Reparationsforderungen

Die Genfer Völkerbundversammlung hat am 25. September ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Der Präsident des Genfer Völkerbundes, Herr Guggenheim, hat in seiner Rede die Arbeit des Völkerbundes in der diesjährigen Sitzung dargestellt. Er hat den Zusammenbruch der Abrüstung und die Forderungen Frankreichs in Bezug auf Reparationen dargestellt.

Der Schatten Amerikas

Die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau

Der Reichsstädtetag hat am 25. September in Breslau seinen 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Der Präsident des Reichsstädtetages, Dr. Müller, hat in seiner Rede die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Er hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Reichsminister des Innern Seebeling

Der Reichsminister des Innern, Herr Seebeling, hat am 25. September in Breslau seinen 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Herr Seebeling hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Die englisch-französische Entente enthüllt

Das Flottenabkommen nur ein Teil eines Hauptabkommens — In der Räumungsfrage vollständiges Nachgeben Englands

Die englisch-französische Entente hat am 25. September in Breslau ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Die Entente hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Sie hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Der Inhalt der amerikanischen Note

Die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau

Die amerikanische Note hat am 25. September in Breslau ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Die amerikanische Note hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Sie hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Reichsminister des Innern Dr. Koch-Weser

Der Reichsminister des Innern, Herr Koch-Weser, hat am 25. September in Breslau seinen 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Herr Koch-Weser hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Die englisch-französische Entente enthüllt

Das Flottenabkommen nur ein Teil eines Hauptabkommens — In der Räumungsfrage vollständiges Nachgeben Englands

Die englisch-französische Entente hat am 25. September in Breslau ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Die Entente hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Sie hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Der Inhalt der amerikanischen Note

Die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau

Die amerikanische Note hat am 25. September in Breslau ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Die amerikanische Note hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Sie hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Entschleunigung

Die Entschleunigung hat am 25. September in Breslau ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Die Entschleunigung hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Sie hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Der Inhalt der amerikanischen Note

Die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau

Die amerikanische Note hat am 25. September in Breslau ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Die amerikanische Note hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Sie hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Der Inhalt der amerikanischen Note

Die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau

Die amerikanische Note hat am 25. September in Breslau ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Die amerikanische Note hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Sie hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Reichsminister des Innern Dr. Koch-Weser

Der Reichsminister des Innern, Herr Koch-Weser, hat am 25. September in Breslau seinen 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Herr Koch-Weser hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Der Inhalt der amerikanischen Note

Die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau

Die amerikanische Note hat am 25. September in Breslau ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Die amerikanische Note hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Sie hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.

Der Inhalt der amerikanischen Note

Die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau

Die amerikanische Note hat am 25. September in Breslau ihren 26. Jahreskongress abgehalten. In der Sitzung am 25. September wurde die Tagesordnung der Sitzung über die Reform der kommunalen Selbstverwaltung beschlossen. Die amerikanische Note hat die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt. Sie hat die Notwendigkeit einer Reform der kommunalen Selbstverwaltung betont und die Forderungen des Reichsstädtetages in Breslau dargestellt.